



## LEADER+ Programm Österreich 2000 - 2006

# PROJEKTANTRAG

### An

Name und Adresse der Programmverantwortlichen  
Landesstelle  
Agrarbezirksbehörde Bregenz  
z.H. Herrn DI Walter Vögel  
Römerstraße 15, Landhaus  
6901 Bregenz

Eingangsstempel der Einreichstelle

Eingangszahl bzw. -nummer PVL

FÖST Code

### Förderstelle

Bezeichnung und Adresse der Förderstelle (falls  
nicht Eingangsstelle)

Eingangsstempel der Förderstelle

Antragsnummer

## 1. Projektbezeichnung

### 1.1 Projekttitle

*Leitfaden für die Auswahl, Verarbeitung und Anwendung von heimischen Holz*

### 1.2 Acronym

*HeimischesHolz*

## 2. Angaben zur antragstellenden LAG und zum Projektträger

### 2.1 Angaben zur LAG

#### 2.1.1 Bezeichnung der LAG

*Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg*

#### 2.1.2 LAG-Code

*801*

### 2.2 Angaben zum Projektträger

#### 2.2.1 Name bzw. Firma

*Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg*

#### 2.2.2 Firmensitz bzw. Zustelladresse

Strasse, Nummer

*Montafonerstraße 21*

Postleitzahl

*6780*

Gemeinde

*Schruns*

Telefon, Fax

*05556 72132, 05556 72132-9*

e-mail

[leader@leader-vlbj.at](mailto:leader@leader-vlbj.at)

**2.2.3 Rechtsform** (zutreffendes bitte ankreuzen)

|                                    |                          |                     |                                     |
|------------------------------------|--------------------------|---------------------|-------------------------------------|
| Personen- oder Kapitalgesellschaft | <input type="checkbox"/> | Gebietskörperschaft | <input type="checkbox"/>            |
| Einzelunternehmen                  | <input type="checkbox"/> | Verein              | <input checked="" type="checkbox"/> |
| ARGE                               | <input type="checkbox"/> | sonstige            | <input type="checkbox"/>            |
| Interessensvertretung              | <input type="checkbox"/> | <i>nämlich:</i>     |                                     |

**2.2.4 Identitätsnummer** (z.B. Firmenbuchnummer, Vereinsnummer, etc.)

|                            |                                     |                       |
|----------------------------|-------------------------------------|-----------------------|
| Firmenbuchnummer           | <input type="checkbox"/>            | Nummer: III-401-ALB46 |
| Vereinsnummer              | <input checked="" type="checkbox"/> |                       |
| landwirtsch. Betriebsnr.   | <input type="checkbox"/>            |                       |
| sonstige Registrierungsnr. | <input type="checkbox"/>            | Art der sonst. Nr.:   |

**2.2.5 Projektverantwortliche Person**

|              |  |
|--------------|--|
| Name         | <i>Franz Rüf</i>   |
| Funktion     | <i>Projektleiter</i>   |
| Telefon, Fax | 05579 7171-46  |
| e-mail       | <a href="mailto:franz.ruef@telesis.at">franz.ruef@telesis.at</a> |

**2.2.6 Bankverbindung des Projektträgers** (Projektabwicklungskonto)

|              |  |
|--------------|--|
| Bankleitzahl | <i>37401</i>   |
| Bankinstitut | <i>Raiffeisenbank Alberschwende</i>                        |
| Kontonummer  | <i>61.697</i>  |
| Kontoinhaber | <i>Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg</i> |

### 3. Angaben zum Projekt

**3.1 Projekthinhalt** (maximal 255 Zeichen je Feld; Präzisierungen zu den Unterpunkten sind ggf. auf einem Beiblatt anzuführen)**3.1.1 Ausgangslage** (Anlass, Ausgangssituation, Problemstellung, etc.)

Bei der Verwendung von heimischem Holz treten immer wieder Probleme bei den unterschiedlichen Stufen der Holzkette auf. Wenn einige Punkte im vornhinein berücksichtigt werden, können mögliche Probleme vermieden werden. Dies beginnt bei der Schlägerung, Lagerung, Einschnitt, Trocknung und der weiteren Verarbeitung. Es besteht auch eine sichtliche Nachfrage bei den Planern nach mehr Information (Holzeigenschaften)

**3.1.2 Projektziele** (allgemeine und spezielle Ziele, Zielgruppen)

Zielsetzung des Projekts ist die Herausgabe eines Leitfadens, der die Verwendung von heimischem Holz aus Vorarlbergern Wälder unterstützt. Der Anwender soll entsprechende Informationen erhalten über den reibungslosen Einsatz von heimischem Holz.

**3.1.3 Aktivitäten** (Gegenstand bzw. Inhalt des Projekts)

Entwicklung und Herausgabe des Leitfadens zu heimischen Holz, mit Hinweis auf: Schlägerungstermine, Lagerung und Logistik, Holzarten, Lohnschnitt, Lagerung, Trocknung, Musterverträge usw. Holzqualitäten, Bauholzliste, Rauspund statt OSB, Brettschichtholz oder Dübelholz mit eigenem Holz, Bauholzliste, Holzqualitäten, Önormen, Der Leitfaden ist für Bauherrn, Planer, Forstwirt, Säger usw. Der Leitfaden dokumentiert das Aktuelle Wissen zum regionalen Holz und beinhaltet zusätzlich Vorlagen zu Ausschreibungen, Musterverträge usw.

### 3.1.4. Bezug zur regionalen Entwicklungsstrategie der LAG

Die Verwendung der heimischen Ressource Holz ist ein Grundanliegen im LEADER+Programm Vorarlberg. Das Projektvorhaben trifft im Kern das Anliegen regionaler Wertschöpfung aus der natürlichen Ressource.

### 3.1.5. Zusammenhang mit anderen Aktivitäten/Projekten in der Region

Das Projekt unterstützt indirekt die laufenden Projekte im Schlüsselthema "Begegnung mit Holz". Im LEADER-Kreis Holz erfolgt eine laufende Abstimmung zu den aktuell laufenden Aktivitäten aller Projekte aus dem LEADER-Kreis

### 3.2 Maßnahmenzuordnung entsprechend dem LEADER+ Programm Österreich

|                      |                                     |                      |                          |
|----------------------|-------------------------------------|----------------------|--------------------------|
| Titel I - Maßnahme 1 | <input type="checkbox"/>            | Titel I - Maßnahme 3 | <input type="checkbox"/> |
| Titel I - Maßnahme 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | Titel II             | <input type="checkbox"/> |

### 3.3 Zuordnung zu einem Interventionsbereich (nicht von Antragsteller auszufüllen - wird von der Landesstelle ausgefüllt)

#### 3.3.1. Zuordnung zu einem Interventionsbereich gem. Punkt 14.2.1 des LEADER+ Programms Österreich

|  |                          |                                    |                          |
|--|--------------------------|------------------------------------|--------------------------|
| Land- und Forstwirtschaft              | <input type="checkbox"/> | Neue Technologien, Innovation      | <input type="checkbox"/> |
| Tourismus                              | <input type="checkbox"/> | Natur- und Umweltschutz            | <input type="checkbox"/> |
| Kultur, reg. Identität, Dorferneuerung | <input type="checkbox"/> | Ausbildung                         | <input type="checkbox"/> |
| Gewerbe, Dienstleistungen              | <input type="checkbox"/> | Neue Formen regionaler Kooperation | <input type="checkbox"/> |

#### 3.3.2 Zuordnung zu einem Interventionsbereich gem. Pkt 3. Anhang IV der VO (EG) 438/2001

43 ▼

### 3.4 Örtliche Angaben

#### 3.4.1 Projektstandort bzw. Ort, an dem das Projekt durchgeführt wird

|                 |                     |          |           |
|-----------------|---------------------|----------|-----------|
| Strasse, Nummer | Montafonerstraße 21 |          |           |
| Postleitzahl    | 6780                | Gemeinde | Schruns ▼ |

#### 3.4.2 Räumlicher Wirkungsbereich des Projekts (maximal 255 Zeichen; gegebenenfalls Präzisierung auf einem Beiblatt)

Das Projekt bezieht sich in seiner Wirkung auf den gesamten forstwirtschaftlichen Raum Vorarlberg, was gleichzeitig dem Zielgebiet von LEADER entspricht.

### 3.5 Zeitplan

#### 3.5.1 Projektbeginn

Jahr: 2005                      Monat: 3

#### 3.5.2 Projektabschluss

Jahr: 2006                      Monat: 10

#### 3.5.3 Projektphasen (Kurzbeschreibung, vorgesehener Zeitaufwand; max. 255 Zeichen; ggf. Präzisierung auf einem Beiblatt)

Kozeption, Pflichtenheft für den Leitfaden in moderierten Workshops, Vergabe der Leitfadenerstellung Detailabstimmung; Befragung von Beteiligten bei durchgeführten Projekten; Beziehung von Holzexperten zu bestimmten Themen; Einrichtung eines Projektbeirates; Veröffentlichung des Leitfadens (für potentielle Bauherren, Gemeinden, Holzketten,...)

### 3.6 Behördliche Bewilligungen

#### 3.6.1 Sind behördliche Bewilligungen zur Projektrealisierung erforderlich?

ja  nein

#### 3.6.2 Wenn ja, welche?

|                                     | beantragt                | genehmigt                |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Baubewilligungen                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| naturschutzrechtliche Bewilligungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| wasserrechtliche Bewilligung        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| sonstige                            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## 4. Kosten des Projekts in €

#### 4.1 Der Projektträger ist vorsteuerabzugsberechtigt.

ja  wenn ja, seit Jahr \_\_\_\_\_ Monat \_\_\_\_\_  
nein  wenn ja, Nachweis durch: \_\_\_\_\_

#### 4.2 Die unter Punkt 4 angeführten Kosten beinhalten die Umsatzsteuer.

ja  nein

|   |   |                 |
|---|---|-----------------|
| <b>4.3 Geplante Personalkosten (gesamt)</b>   | € | <b>3.135,00</b> |
| 4.3.1 Personalkosten des Projektträgers       | € |                 |
| 4.3.2 Unbare Eigenleistung des Projektträgers | € | 3.135,00        |

|  |   |                  |
|--|---|------------------|
| <b>4.4 Geplante Sachkosten (gesamt; 4.4.1 + 4.4.2 + 4.4.3)</b> | € | <b>16.820,00</b> |
| <b>4.4.1 Allgemeine Sachkosten</b>                             | € | <b>1.200,00</b>  |
| <b>4.4.2 Externe Dienstleistungen (gesamt)</b>                 | € | <b>11.520,00</b> |
| 4.4.2.1 LAG-Management   | € |                  |
| 4.4.2.2 Planungen, Konzepte, Gutachten                         | € | 10.020,00        |
| 4.4.2.3 Beratung, Coaching                                     | € | 1.500,00         |
| 4.4.2.4 Aus- und Weiterbildung                                 | € |                  |
| 4.4.2.5 Sonstige, näml.  | € |                  |
| <b>4.4.3 Öffentlichkeitsarbeit (gesamt)</b>                    | € | <b>4.100,00</b>  |
| 4.4.3.1 Werbematerial  | € | 3.500,00         |
| 4.4.3.2 Informationsveranstaltungen                            | € | 600,00           |
| 4.4.3.4 sonstige, näml.  | € |                  |

|  |   |  |
|--|---|--|
| <b>4.5. Geplante Investitionskosten (gesamt)</b> | € |  |
| 4.5.1 Einrichtungen/Ausstattungen                | € |  |
| 4.5.2 Bauliche Investitionen                     | € |  |
| 4.5.3 Investitionen in Maschinen                 | € |  |
| 4.5.4 Investitionskosten LAG-Management          | € |  |
| 4.5.5 sonstige, nämlich                          | € |  |

|  |   |                  |
|--|---|------------------|
| <b>4.6 Geplante Gesamtkosten (4.3 + 4.4 + 4.5)</b> | € | <b>19.955,00</b> |
|--|---|------------------|

#### 4.7 Geplante zeitliche Verteilung der Projektkosten

| Jahr   | Betrag in € | % der Projektkosten lt. Pkt. 4.6 |
|--------|-------------|----------------------------------|
| 2001   |             |                                  |
| 2002   |             |                                  |
| 2003   |             |                                  |
| 2004   |             |                                  |
| 2005   | 11.973,00   | 60,00                            |
| 2006   | 7.982,00    | 40,00                            |
| 2007   |             |                                  |
| 2008   |             |                                  |
| Gesamt | 19.955,00   | 100,00                           |

### 5. Finanzierungsplan des Projekts

|  |   |                  |
|--|---|------------------|
| <b>5.1 Private Mittel (gesamt)</b>                                 | € | <b>10.975,25</b> |
| 5.1.1 Eigenmittel des Projektträgers und der Projektpartner in bar | € | 7.840,25         |
| 5.1.2 Unbare Eigenleistungen des Projektträgers                    | € | 3.135,00         |
| 5.1.3 Sonstige private Mittel (z.B. Sponsoring, Sachleistungen)    | € |                  |
| 5.1.4 Projektbezogene Einnahmen                                    | € |                  |

|  |   |                 |
|--|---|-----------------|
| <b>5.2 Beantragte öffentliche Mittel im LEADER+ Programm</b> | € | <b>8.979,75</b> |
|--|---|-----------------|

#### 5.3 Sonstige beantragte öffentliche Mittel

##### 5.3.1 Wurde für das Projekt bzw. für einen Projektteil bereits ein Förderantrag bei einer anderen Förderstelle eingereicht?

ja  nein

##### 5.3.2 Wenn ja, bei welcher Förderstelle?

Bezeichnung der Förderstelle

Anschrift d. Förderst. (Strasse, Nummer)

Anschrift d. Förderst. (PLZ, Ort)

zuständiger Sachbearbeiter

Telefon des Sachbearbeiters

##### 5.3.3 Wurde von der unter 5.3.2 genannten Stelle eine Förderung für das Projekt bzw. für einen Projektteil bewilligt?

ja  nein

##### 5.3.4 Wenn ja, in welcher Höhe? €

#### 5.4 Zusammenfassende Finanzierungsübersicht

|  |   |           | entspricht % von 4.6 |
|--|---|-----------|----------------------|
| 5.4.1 Private Mittel (gem. Pkt. 5.1)                           | € | 10.975,25 | 55,0%                |
| 5.4.2 Beantragte öffentliche Mittel aus LEADER+ (gem. Pkt 5.2) | € | 8.979,75  | 45,0%                |
| 5.4.3 Sonstige bewilligte öffentliche Mittel (gem. Pkt. 5.3.4) | € |           |                      |
| 5.4.4 Geplante Gesamtprojektkosten (gem. Pkt. 4.6)             | € | 19.955,00 | 100,0%               |
| 5.4.5 Finanzierungssaldo (darf nicht < 0 sein)                 | € |           |                      |

|   |               |
|---|---------------|
| <b>5.5 Beantragte Förderintensität(Summe beantragte öffentliche Mittel/geplante Gesamtkosten)</b> | <b>45,00%</b> |
|---|---------------|

## 6. Wesentliche Wirkungen des Projekts

### 6.1 Anzahl der Projektteilnehmer

Gesamtanzahl: 10      davon Frauen: 2      Projektteilnehmer < 30 Jahre:

### 6.2 Anzahl neu geschaffener Arbeitsplätze 0,5

für Frauen:      für Männer:      davon f. Personen < 30 Jahre:

#### 6.2.1 davon im Umweltbereich

für Frauen:      für Männer:      davon f. Personen < 30 Jahre:

### 6.3 Anzahl gesicherter Arbeitsplätze 0,5

für Frauen:      für Männer:      davon f. Personen < 30 Jahre:

#### 6.3.1 davon im Umweltbereich

für Frauen:      für Männer:      davon f. Personen < 30 Jahre:

### 6.4 Anzahl der neuen Produkte bzw. Verfahren

Anzahl Produkte: 1      Anzahl Verfahren:

### 6.5 Umweltorientierung des Projekts

überwiegend umweltorientiert   
umweltfreundlich   
umweltneutral

### 6.6 Orientierung des Projekts betreffend Gleichstellung der Geschlechter

hauptsächlich auf die Gleichstellung gerichtet   
fördert die Gleichstellung   
neutral in Bezug auf die Gleichstellung

### 6.7 Regionalwirtschaftliche Bedeutung des Projekts

Verbesserung der Beschäftigungssituation/Schaffung von Arbeitsplätzen   
Erhöhung der Erwerbsquote von Frauen   
Schaffung eines neuen Angebotes bzw. Ergänzung bestehender Angebote   
Aufbau von Kooperationen   
Stärkung der regionalen Identität   
Förderung der natürlichen, regionalen Ressourcen   
sonstige   
    nämlich:

### 6.8 Innovativer Charakter des Projektes

Neue Produkte bzw. Dienstleistungen   
Neue Kombinationen der Ressourcen zur Erschließung der regionalen Potenziale   
Neu Querverbindungen zwischen Wirtschaftsbereichen   
Neuartige Formen der Organisation und Beteiligung der Bevölkerung an der Entscheidungsfindung und Projektentwicklung

## 7. Angaben zum Partnerprojekt (nur bei Titel II-Anträgen auszufüllen; f. jeden Partner ein Partnerprojektblatt)

### 7.1. Herkunft des Projektpartners (zutreffendes ankreuzen)

Projektpartner in Österreich

Projektpartner im Ausland

wenn Ausland: welcher Staat?



### 7.2 Bezeichnung des Projektpartners

### 7.3 Anschrift des Projektpartners

Strasse, Nummer

Postleitzahl

Gemeinde

Telefon, Fax

e-mail

### 7.4 Handlungsbevollmächtigter

Name

Funktion

Strasse, Nummer

Postleitzahl

Gemeinde

Telefon, Fax

e-mail

### 7.5 Rechtsform des Projektpartners

Personen- oder Kapitalgesellschaft

Gebietskörperschaft

Einzelunternehmen

Verein

ARGE

sonstige

Interessensvertretung

nämlich:

### 7.6 Kurzbeschreibung des Tätigkeitsbereiches des Projektpartners (max. 255 Zeichen; ggf. Präzisierung auf einem Beiblatt)

### 7.7 Kurzbeschreibung der Rolle des Projektpartners im Projekt (max. 255 Zeichen; ggf. Präzisierung auf einem Beiblatt)

### 7.8 Gesamtkosten des Partnerprojekts

€

### 7.9 Geplante Finanzierung des Partnerprojekts

7.9.1 Eigenmittel

€

7.9.2 Mittel aus LEADER+

€

7.9.3 Die Angaben in den Punkten 7.8. und 7.9 verstehen sich inklusive Umsatzsteuer

ja

nein



## 8. Erklärung

8.1. Der Antragsteller ermächtigt die für das LEADER+ Programm Österreich 2000 - 2006 verantwortlichen Stellen,

- a) die zur Bearbeitung seines Förderansuchens erforderlichen Daten und Auskünfte einzuholen und diese mit Hilfe von eigenen oder fremden automationsunterstützten Datenverarbeitungseinrichtungen zu verarbeiten, speichern, benützen, übermitteln und löschen.
- b) dritte Stellen, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind, zu beauftragen, den Förderantrag und die dazu eingeholten Unterlagen zu prüfen.
- c) die Angaben dieses Förderantrags, falls erforderlich, den für die Koordinierung und Abwicklung der landes- und bundesweiten Finanzierungs- und Förderungseinrichtungen zuständigen Stellen mitzuteilen.
- d) projektbezogene Daten zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit zu verwenden und diese der LEADER+ Netzwerkservicestelle zur Verfügung zu stellen.

8.2 Eine rechtsgültig unterfertigte "Verpflichtungserklärung zur Förderung im Rahmen des LEADER+ Programms Österreich 2000 - 2006" gemäß den Vorgaben der Verwaltungsbehörde liegt dem Antrag bei.

8.3 Haben Sie in den letzten 3 Jahren eine Förderung aus dem Titel "de-minimis" 1) beantragt bzw. erhalten?

|           | ja | nein | Höhe in EURO |
|-----------|----|------|--------------|
| beantragt |    |      |              |
| bewilligt |    |      |              |

beantragt bei bzw. bewilligt von  
(genaue Bezeichnung der Förderstelle):

8.4 Hiermit wird der Antrag auf Förderung des beschriebenen Projekts durch Mittel aus dem LEADER+ Programm Österreich 2000 - 2006 sowie damit in Zusammenhang stehender Förderrichtlinien gestellt.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben sowie die Kenntnisnahme und Beachtung der im Formular, in der Ausfüllanleitung und in der Verpflichtungserklärung genannten Bedingungen bzw. Hinweise wird durch die Unterschrift des Antragstellers bestätigt.

Ort: *Schrus*

Datum:

|   |   |
|---|---|
| Firmenmäßige Fertigung und Unterschrift | Firmenmäßige Fertigung und Unterschrift |
| Projektträger (Vertretungsbefugter)     | LAG (Obmann bzw. Vertretungsbefugter)   |

**Beilagen** (zutreffendes bitte ankreuzen):      liegt bei      liegt bei

Verpflichtungserklärung

Wirtschaftlichkeitsrechnung (bei einkommenswirksamen Projekten)

Offerte (wenn Leistungen von Dritten erbracht werden)

Dienstverträge

Werkverträge

Jahresabschlüsse der letzten 2 Jahre und Budget des laufenden Jahres

Behördliche Bewilligungen (Kopie)

Satzungen (Statuten bei Vereinen, Gesellschaftsvertrag bei Gesellschaften oder Genossenschaften, ARGE-Satzungen, Kooperationsvertrag, etc.)

Registrierungsnachweis

Firmennummer - Auszug aus dem Firmenbuch

Vereinsnummer - Amtsbestätigung

Bestätigung des Finanzamts, dass der Projektträger nicht steuerlich erfasst ist und daher keine Vorsteuer abgezogen werden kann.

1) im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 69/2001 der Kommission vom 12. Januar 2001; ABl. L 10 vom 13.1.2001, S. 30